

Sonnabend, 16. Juli 2016



Der Zevenener Bogenschütze **Jens Thieme** startet erstmals bei einer Feldbogen-DM. Foto Krause

Bogenschießen

Feldbogen: Jens Thieme löst DM-Ticket

ZEVEN. Bei den Landesmeisterschaften der Bogensportler des Nordwestdeutschen Schützenbundes holte Jens Thieme die Silbermedaille. Danach suchte der Compound-Schütze des TuS Zeven eine neue Herausforderung, trat bei den Landesmeisterschaften im Feldbogen in Lingen an und erreichte Rang drei. Im Durchgang eins brachte es der 34-Jährige auf 190 Ringe, es folgten 191. Damit qualifizierte er sich für die „Deutschen“, die vom 30. bis 31. Juli in Magstadt (Nähe Stuttgart) stattfinden.

„Das Interesse, Feldbogen zu schießen, besteht bereits länger. Ich habe es einfach mal ausprobiert und war mit dem Ergebnis zufrieden“, so Thieme. Der Unterschied zum herkömmlichen Bogenschießen ist groß. Das Gelände stellt unterschiedliche Anforderungen an die Sportler, da geht es auf und ab. Zudem variieren die Entfernungen. „Die gilt es zu schätzen, das macht es schon schwierig“, so der Zevenener, der sich für die DM keine großen Ziele steckt. „Ich nehme zum ersten Mal an einer Deutschen Meisterschaft im Feldbogen teil und rechne mir nichts aus. Ich möchte einfach nur meine Erfahrungen sammeln.“

Heins tritt bei DM nicht an

Das Ticket löste auch Mascha Heins (SSV Tarmstedt), verzichtet aber auf die Teilnahme. „Der Aufwand ist einfach zu groß.“ Ihr Vereinskollege Nico Gerdt verpasste die Teilnahme knapp um zehn Ringe. Dafür qualifizierte sich Marvin Greif (SG Bremervörde), der Platz zwei belegte. (mk)